



# JAHRESBERICHT

2025/2026

EISLAUF-CLUB THUN

Version 1.0

# Inhaltsverzeichnis

BERICHT AUS DEM VORSTAND	3
JAHRESRECHNUNG	6
FINANZBERICHT	9
REVISORENBERICHT	11
VORSTAND	12
RÜCKBLICK	14
TRAINERTEAM 2025/2026	17
MITGLIEDER	20
TESTE	22
EHRUNGEN	23
WETTKÄMPFE	24
EHRUNGEN	25
STATUTEN REVISION	26
BUDGET 2026/2027	39
DANK	41
IMPRESSUM	42

# Miteinander

---

*Gemeinsam auf und neben dem Eis. Alleine läuft man ein Programm – miteinander entsteht Vereinsleben.*

---

Samstag, 28. Februar 2026. Es ist 08.50 Uhr, als ich auf der Eisbahn ankomme. Etwas gestresst, weil ich anstatt aufzustehen lieber dreimal die Schlummernfunktion meines Weckers gedrückt habe. Doch müde Gesichter sind nur wenige zu erkennen. Auf dem Halleneis wird fleissig trainiert. Eine Läuferin läuft gerade ihre Kür. Ich höre das Jubeln von unseren Trainerinnen, als jemand einen Doppelflip steht. Durch das Baustellengerüst marschiere ich Richtung Aussenfeld. Dort trainiert der 3.-4. Sternkurs und gerade wird die Sitzpirouette geübt. «Guete Morge», begrüssen mich die Läufer:innen und ihre Eltern, die am Eisrand stehen. Ganz kribbelig stehen einige Kinder schon auf dem Eis und können es kaum erwarten, bis der 1.-2. Sternkurs startet. Die letzten Schlittschuhe werden gebunden. Man freut sich über die ersten Sonnenstrahlen des Tages. Die Eltern nippen an ihren dampfenden Kaffeebechern vom Tinu-Beizli. Auch sie sind dankbar, dass nicht mehr eisige Kälte herrscht. Auf meinem kleinen Spaziergang rund um das Eisfeld zur Clubgarde-robe denke ich: Das früh Aufstehen ist gar nicht so schlimm. Hier sind wir alle miteinander.

Miteinander. Irgendwie klingt das kontrovers in unserem Sport, wo wir als Einzelkämpfer:innen auf dem Eis brillieren müssen. Oftmals verlieren wir durch die Perfektion und die Einzelleistung das Miteinander aus den Augen. Oder besser gesagt: Es fällt uns manchmal gar nicht mehr

auf, wie selbstverständlich es geworden ist. Dabei begegnet es uns überall – in den kleinen Gesten, im gemeinsamen Lachen, im gegenseitigen Unterstützen und in den grossen Momenten einer Saison. Genau davon möchten wir in diesem Jahresbericht erzählen. Denn die Saison 2025/2026 hat einmal mehr gezeigt: Der Eislauf-Club Thun lebt vom Miteinander.

## Ein Saisonstart zwischen Baustelle und Vorfreude

Samstag, 1. November 2025. Neben ein wenig Baustellenatmosphäre und dem Geräusch einer Motorsäge startet für uns der Trainingsbetrieb. Die Umbauarbeiten im Grabengut haben uns einen kleinen Strich durch die Planung gemacht. Eiszeiten mussten verschoben, Trainings angepasst und immer wieder neue Lösungen gesucht werden. Der Vorstand und das Trainerteam zerbrachen sich die Köpfe, Eltern organisierten Fahrgemeinschaften und auch unsere Läufer:innen mussten flexibel bleiben. Doch trotz aller Herausforderungen war die Freude riesig: Endlich wieder aufs Eis!

Ohne den Einsatz vieler Eltern wären um acht Uhr morgens wohl nur wenige Kinder auf dem Eis gestanden. Schlittschuhe wurden gebunden, Handschuhe übergezogen, Musik vorbereitet – und dann ging es endlich los. Die ersten

Runden der Saison wurden gedreht, Schrittfolgen geübt und die ersten Sprünge ausprobiert. Natürlich lief nicht immer alles perfekt. Manche Sprünge klappten auf Anhieb, andere brauchten mehrere Anläufe. Doch genau in diesen Momenten zeigte sich unser Vereinsgeist besonders deutlich. «Du schaffst das scho, probier nomau!», hört man von der Bande. Trainingspartner:innen jubeln über gelungene Elemente, geben High-Fives oder helfen sich gegenseitig nach einem Sturz wieder auf die Beine.

Diese gegenseitige Unterstützung ist es, die unseren Club ausmacht. Denn auch wenn man alleine auf dem Eis steht, trainiert man nie wirklich alleine.

## Gemeinsam Grosses organisieren

Samstag, 22. November 2025. Der Vogellisi's Cup findet bereits zum dritten Mal – organisiert vom Eislauf-Club Thun – in Adelboden statt. Für viele Läufer:innen ist ein Wettkampf der grosse Moment auf dem Eis: Musik an, Konzentration, letzter Blick zur Trainerin und dann alles geben. Doch hinter einem Wettkampf steckt viel mehr als das, was man während weniger Minuten auf dem Eis sieht.

Schon Wochen vorher wird geplant, organisiert, gerechnet, dekoriert und vorbereitet. Zeitpläne müssen erstellt, Preisrichter:innen organisiert, Hotels reserviert und Helfer:innen eingeteilt werden. Während des Wettkampfs sind Trainer:innen im Dauereinsatz zwischen Garderoben, Bande und Off-Ice-Bereich unterwegs. Sie freuen sich mit den Läufer:innen über gelungene Programme und finden aufmunternde Worte, wenn etwas nicht nach Plan läuft.

Besonders beeindruckend war auch in dieser Saison wieder die grosse Bereitschaft unserer Mitglieder und Eltern, mitzuhelfen. In der Küche wurde Kuchen geschnitten, Hotdogs vorbereitet

und abgewaschen. An anderen Orten wurden Medaillen verteilt, Musik abgespielt oder Gäste begrüsst. Und manchmal entstanden gerade zwischen schmutzigem Geschirr und stressigen Momenten die lustigsten Gespräche und schönsten Erinnerungen.

Dieses freiwillige Engagement ist alles andere als selbstverständlich. Es zeigt, wie viel Herzblut in unserem Club steckt. Ob gross oder klein, ob auf dem Eis oder im Hintergrund – jede helfende Hand trägt dazu bei, dass solche Anlässe überhaupt möglich werden.

## Das Eis gehört uns allen

Samstag, 14. März 2026. Der diesjährige Saisonabschluss ist etwas ganz Besonderes. Farbige Ballone schmücken die Eisbahn, Kinder lachen, Musik läuft und die Eisfläche ist voller Leben. Aus vielen einzelnen Läufer:innen wird plötzlich ein grosses Ganzes. Ein lebendiges Bild unseres Vereins, in dem jede und jeder seinen Platz hat.

Läufer:innen, Trainer:innen, Familien und Eisportfreunde sitzen gemeinsam auf der Tribüne, schauen die Zirkusshow an und staunen über die Fortschritte der Clubmitglieder. Unsere jüngsten Kinderkurs-Kinder flitzen mutig unter Schwimnudeln hindurch, während Erwachsene bei den Publikumsnummern merken, dass Eislaufen manchmal doch schwieriger aussieht als gedacht. Aber genau darum geht es nicht. Es wird gelacht, applaudiert und gemeinsam gefeiert.

Wenn wir auf diese Saison zurückblicken, denken wir nicht nur an Resultate, Wettkämpfe oder bestandene Tests. Wir denken an Begegnungen, Unterstützung, gemeinsames Organisieren, gemeinsames Lernen und gemeinsames Wachsen. Wir denken an all die Menschen, die

unseren Verein Tag für Tag mittragen – Trainer:innen, Eltern, Helfer:innen, Vorstandsmitglieder, Läufer:innen und Unterstützer:innen.

Das Motto unseres diesjährigen Saisonabschlusses hat deshalb perfekt zu dieser Saison gepasst: „**Das Eis gehört uns allen.**“

Denn genau so fühlt sich der Eislauf-Club Thun an. Gemeinsam gestalten wir unseren Verein. Gemeinsam meistern wir Herausforderungen. Gemeinsam feiern wir Erfolge. Und gemeinsam machen wir den Eislauf-Club Thun zu dem Ort, an dem sich so viele Menschen zuhause fühlen.

Für den Vorstand  
Enya Schenk



## JAHRESRECHNUNG

# Bilanz

per 30.04.2026

<b>Aktiv</b>	<b>CHF</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	
Kasse	6'801.70
BEKB Kontokorrent	43'391.54
BEKB Sparkonto	20.63
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	15'673.65
<b>Anlagevermögen</b>	
Genussschein Kunsteisbahn Grabengut	1.00
Mobiliar und Einrichtungen	1.00
Übertragskonto Debitoren	27'620.60
<b>TOTAL AKTIVE</b>	<b>86'614.79</b>
<b>Passiv</b>	<b>CHF</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'460.25
Lohndurchlaufkonto	733.00
Kontokorrent AHV/IV/EO/ALV/FAK	75.89
Kontokorrent UVG	-1'279.80
Kontokorrent BVG	0.00
Passive Rechnungsabgrenzung	13'734.80
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	
Depots Garderoben Kästli	2'600.00
<b>Fondskapital</b>	
Fonds Spenden Future on Ice	0.00
<b>Eigenkapital</b>	
Vereinsvermögen	68'308.01
<b>TOTAL PASSIVE</b>	<b>85'632.15</b>
<b>GEWINN</b>	<b>982.64</b>

# Erfolgsrechnung

per 30.04.2026

Ertrag	CHF
<b>Mitgliederbeiträge</b>	
Mitgliederbeiträge (Junioren, Senioren, Gastläufer, Passive)	30'555.00
<b>Erhaltene Zuwendungen</b>	
Beiträge Jugend & Sport	7'156.35
Jugendsportbeiträge Stadt Thun	6'635.50
Beiträge aus Sportfonds Kt. Bern	5.328.00
Spenden von Privaten / Sponsoring	0.00
<b>Einnahmen aus Aktivitäten und Leistungen</b>	
Einnahmen Kinderkurse	16'180.00
Einnahmen Sternlikurse	20'531.00
Einnahmen Intensivwochen	7'540.00
Einnahmen Off-Ice Training	9'063.33
Einnahmen Sommerlager	16'600.00
Einnahmen SIS-Angebote (Mini-Gruppen, Pirouettenkurs)	6'060.00
Einnahmen SYS Lunarys Novice	5'300.00
Einnahmen SYS Team Lunarys	41'689.96
Einnahmen Testgebühren	4'460.00
Einnahmen Patcheis	80.00
Einnahmen übrige Vereinsaktivitäten	1'429.00
Einnahmen aus Kästli-Vermietung	1'120.00
Einnahmen Vogellisi's Swiss Cup	26'538.50
Einnahmen SYS Trophy	25'651.05
Einnahmen Schweizer Meisterschaften U12-U14	10'665.60
Einnahmen Future on Ice	0.00
Einnahmen Wettkampf- und Testbetreuung	19'610.00
a. o. Ertrag	0.00
Vermögenserträge (Zinserträge)	42.58
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>264'390.87</b>

<b>Aufwand</b>	<b>CHF</b>
----------------	------------

**Aufwand für Aktivitäten und Leistungen**

Aufwand SYS Iceflowers Juvenile	191.00
Aufwand SYS Lunarys Novice	0.00
Aufwand SYS Team Lunarys	15'686.58
Aufwand Schaulaufen	420.50
Aufwand Eismiete	52'941.00
Kostenbeteiligungen (z.B. an Lager)	-1'500.00
Startgebühren Wettkämpfe (extern)	750.00
Aufwand Teste Thun (inkl. Preisrichterentschädigung)	6'831.05
Aufwand Sternli-Cup (inkl. Preisrichterentschädigung)	2'093.70
Aufwand Sommerlager	15'252.50
Aufwand Sternlikurse	932.00
Aufwand Vogellisi's Swiss Cup	39'896.11
Aufwand SYS Trophy	18'545.67
Aufwand Schweizer Meisterschaften U12-U14	5'125.60
Aufwand Future on Ice	0.00
Diverser Aufwand für Aktivitäten und Leistungen	1'983.17

**Personalaufwand**

Lohnaufwand	82'534.64
Spesen Wettkampf- und Testbetreuung	2'725.86
Sozialversicherungsaufwand (AHV/IV/EO/ALV/FAK und UVG)	5'895.38
Aus- und Weiterbildung Trainer/Monitore/Preisrichter	1'150.00
Übriger Personalaufwand	1'680.00

**Übriger und administrativer Vereinsaufwand**

Unterhalt und Reparaturen	0.00
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	775.30
Porti	156.80
Auszeichnungen Läufer.innen / Ehrungen	-75.70
Aufwand Übrige Vereinsaktivitäten	0.00
Aufwand Generalversammlung	180.00
Aufwand Vorstandssitzungen / Planungstag	3'811.20
Informatikaufwand und Homepage	1'694.52
Werbe- und Marketingaufwand	131.15
Beiträge Swiss Ice Skating, EVBN, IG Thun Tourismus	2'831.50
Übrige Verwaltungsspesen	370.00

**Abschreibungen/WB, Finanzaufwand, Steuern**

Bankspesen und Gebühren	287.85
-------------------------	--------

<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>263'408.23</b>
----------------------	-------------------

<b>GEWINN</b>	<b>982.64</b>
---------------	---------------

# Erläuterungen Jahresrechnung

---

## Stabilität, sorgfältige Planung und nachhaltige Entwicklung

---

Die Saison 2025/2026 war für den Eislauf-Club Thun finanziell von zahlreichen Herausforderungen geprägt. Trotz anstehender Umbauarbeiten, steigender organisatorischer Anforderungen und eines intensiven Trainings- und Wettkampfbetriebs konnte der Verein die Saison erneut mit einem positiven Ergebnis abschliessen.

Die Jahresrechnung zeigt, dass der Eislauf-Club Thun auf einer stabilen finanziellen Grundlage steht und sein Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene langfristig sichern kann.

### Positives Jahresergebnis

Die Jahresrechnung 2025/2026 schliesst mit einem Gewinn von CHF 982.64 ab. Der Gesamtertrag belief sich auf CHF 264'390.87, während sich der Aufwand auf CHF 263'408.23 summierte. Während das Nettoergebnis damit weiterhin erfreulich positiv ausfällt, ging das gesamte finanzielle Umsatzvolumen im Vergleich zum umsatzstarken Vorjahr erwartungsgemäss zurück. Besonders positiv ist, dass der Verein weiterhin auf verlässliche Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen, Kurs- und SYS-Angeboten, Wettkämpfen sowie Förderbeiträgen zählen durfte.

### Wichtige Einnahmequellen

Einen wesentlichen Beitrag zum Ergebnis leisteten erneut die Kinder- und Sternlikurse, das

Sommerlager sowie die SYS-Angebote. Auch Veranstaltungen wie der Vogellisi's Swiss Cup und die SYS Trophy trugen massgeblich zu den Einnahmen bei. Zusätzlich profitierte der Verein von Beiträgen von Jugend+Sport, der Stadt Thun sowie dem Sportfonds des Kantons Bern. Diese Unterstützung bleibt für den gesamten Trainings- und Vereinsbetrieb von zentraler Bedeutung.

### Entwicklung beim Aufwand

Auf der Ausgabenseite fallen die Eismiete, die Durchführung von Wettkämpfen und Veranstaltungen sowie die allgemeinen Kosten des Trainingsbetriebs finanziell am stärksten ins Gewicht. Im Vergleich zum Vorjahr verzeichnete der Verein insbesondere beim Personalaufwand einen Rückgang. Durch die Verkleinerung des Trainerteams sowie verschiedene organisatorische Anpassungen sank der Lohnaufwand bei einem unverändert breiten Kurs- und Trainingsangebot. Gleichzeitig ist es dem Verein gelungen, die vorhandenen Trainer- und Eisressourcen noch effizienter einzusetzen.

### Solide finanzielle Grundlage

Zum Abschluss des Rechnungsjahres per 30. April 2026 belief sich das solide Fundament des Vereins (Vereinsvermögen vor Gewinnzuweisung) auf CHF 68'308.01. Unter Berücksichtigung des diesjährigen Gewinns erhöht sich das

gesamte Vereinsvermögen auf CHF 69'290.65. Dies ermöglicht es dem Eislauf-Club Thun, auch künftig gezielt in die Nachwuchsförderung, den Trainingsbetrieb sowie die strategische Weiterentwicklung des Vereins zu investieren.

## Danke für die Unterstützung

Dass der Verein trotz steigender Anforderungen im Sportumfeld, zusätzlicher administrati-

ver Aufgaben und einer intensiven Saison erneut ein positives Ergebnis präsentieren kann, ist keine Selbstverständlichkeit. Möglich ist dies nur dank des grossen ehrenamtlichen Engagements, einer sorgfältigen Budgetplanung sowie der treuen Unterstützung unserer Mitglieder, Eltern, Sponsoren und Förderstellen möglich.

Für den Vorstand  
Jorgen Bauwens



# Grünes Licht für die Jahresrechnung

Bericht der Revisorin  
an die Generalversammlung  
des Eislauf-Clubs Thun

## Jahresrechnung 2025/2026 (1.5.2025 bis 30.4.2026)

Als Rechnungsrevisorin habe ich die Buchführung und die Vereinsrechnung, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung des Eislauf-Clubs Thun für das am 30. April 2026 abgeschlossene Vereinsjahr geprüft.

Für die Buchführung und die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Aufgrund meiner stichprobenweisen vorgenommenen Prüfungen bestätige ich, dass

- die Bestandessaldi der Bilanz nachgewiesen sind,
- die Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sauber geführt ist

Gemäss meiner Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Vereinsrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Ich empfehle, die vorliegende Vereinsrechnung mit einem Gewinn von CHF 982,64 und einem Vereinsvermögen nach Gewinnvortrag von CHF 69'290,65 zu genehmigen.

Thun, 18. Mai 2026

Die Revisorin



Monika Reber



## VORSTAND

# Vorstandsarbeit

2025-2026

---

Jorgen Bauwens, Finanzen

---

Sibylle Berger, Vizepräsidentin

---

Bettina Biernoth, TK Sternli

---

David Guggisberg, Präsident

---

Lina Hauer, TK Jugend +Sport

---

Ramona Moser, TK Kommunikation

---

Vanessa Reber, TK Kinderkurse

---

Enya Schenk, TK Trainerteam

---

## ANWÄRTER:INNEN

---

Jorgen Bauwens

---

Sibylle Berger

---

David Guggisberg

---

Lina Hauer

---

Vanessa Reber

---

Enya Schenk

---

---

Monika Reber, Revisorin

---

## Sitzungen

Hinter einer erfolgreichen Saison steckt weit mehr als nur das, was auf dem Eis sichtbar wird. Auch in der Saison 2025/2026 wurde im Hintergrund intensiv geplant, organisiert, diskutiert und entschieden. Der Vorstand des Eislauf-Club Thun traf sich im vergangenen Vereinsjahr offiziell zu zwölf Vorstandssitzungen sowie zwei Trainer-Retraiten. Dabei wurden nicht nur organisatorische Fragen geklärt, sondern auch neue Ideen entwickelt, Herausforderungen diskutiert und wichtige Weichen für die Zukunft des Clubs gestellt.

Im Zentrum standen unter anderem die Auswirkungen der Umbauarbeiten im Grabengut, die Planung der Kurse und Trainingsangebote, die Organisation von Wettkämpfen und Events sowie zahlreiche administrative und finanzielle Themen. Gleichzeitig ging es aber auch darum, den Verein weiterzuentwickeln, Strukturen zu optimieren und gemeinsam Lösungen zu finden, damit der Trainings- und Wettkampfbetrieb trotz vieler Veränderungen reibungslos funktionieren konnte.

Die Zusammenarbeit zwischen Vorstand, Trainerteam und zahlreichen Helfer:innen war dabei einmal mehr von grossem Engagement, Flexibilität und gegenseitiger Unterstützung geprägt. Viele Aufgaben, die von aussen kaum sichtbar sind, wurden mit viel Herzblut und oft unzähligen Stunden Freiwilligenarbeit bewältigt. Dafür möchten wir allen Beteiligten herzlich danken.



## Vorstandswahl

Auf die kommende Saison hin verabschieden sich Bettina Biernoth und Ramona Moser aus dem Vorstand des Eislauf-Club Thun. Beide haben den Verein in den vergangenen Jahren mit ihrem grossen Einsatz, vielen Ideen und viel persönlichem Engagement mitgeprägt. Ob im Bereich Kommunikation, Organisation, Administration oder im täglichen Vereinsbetrieb – Bettina und Ramona haben massgeblich dazu beigetragen, dass sich der Eislauf-Club Thun in den letzten Jahren erfolgreich weiterentwickeln konnte. Für ihre wertvolle Arbeit und die unzähligen investierten Stunden danken wir ihnen von Herzen.

Die bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl und möchten den eingeschlagenen Weg gemeinsam weiterführen. Die Aufteilung der Aufgaben auf mehrere Schultern bleibt dabei zentral, denn die Anforderungen an einen modernen Sportverein wachsen stetig. Neben dem täglichen Vereinsbetrieb gilt es künftig auch, den neuen Anforderungen des Branchenstandards für den Schweizer Sport gerecht zu werden, welcher im Zusammenhang mit den

Statutenanpassungen zunehmend an Bedeutung gewinnt. Themen wie Transparenz, Organisation, Ethik, Verantwortung und nachhaltige Vereinsführung werden Sportvereine in Zukunft noch stärker begleiten und erfordern zusätzliche Ressourcen sowie engagierte Menschen, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen.

Umso wichtiger ist es, die Vereinsarbeit breit abzustützen und neue Personen für ein Engagement im Vorstand oder für einzelne Projekte zu begeistern. Wer Interesse hat, den Eislauf-Club Thun aktiv mitzugestalten, Ideen einzubringen oder einen Blick hinter die Kulissen der Vereinsarbeit zu werfen, darf sich sehr gerne bei einem Vorstandsmitglied oder per Mail an [info@ec-thun.ch](mailto:info@ec-thun.ch) melden. Bereits kleine Beiträge und neue Perspektiven können viel bewirken und helfen mit, unseren Club weiterhin erfolgreich und zukunftsgerichtet weiterzuentwickeln.

Das Trainerteam empfiehlt den Vereinsmitgliedern, den sechs Anwärter:innen das Vertrauen zu schenken und deren Wahl beziehungsweise Wiederwahl an der Generalversammlung vom 11. Juni 2026 zuzustimmen: Jorgen Bauwens, Sibylle Berger, David Guggisberg, Lina Hauer, Vanessa Reber und Enya Schenk.

### ANWÄRTER:INNEN FÜR DEN VORSTAND (Namen oben erwähnt)



# Unser Club im Wandel der Zeit

---

Zwischen Erinnerungen an vergangene Jahrzehnte, eisige Wintermorgen und dem Aufbruch in eine neue Ära zeigt sich: Der Eislauf-Club Thun ist weit mehr als ein Ort für Training und Wettkämpfe – er ist eine Gemeinschaft, die Generationen verbindet und den Eislaufsport mit Herzblut, Leidenschaft und Zusammenhalt weiterträgt.

---

## Eine Geschichte von Leidenschaft, Wandel und Gemeinschaft

Es ist ein kalter Wintermorgen in Thun. Der Nebel liegt tief über dem Grabengut, die Kufen kratzen rhythmisch auf dem Eis und der Atem bildet kleine Wölkchen in der Luft. Szenen wie diese gehören seit Jahrzehnten zum Bild unserer Eiskunstlaufgemeinschaft. Doch wer heute die Eishalle betritt, in der laut gelacht, diszipliniert trainiert und Neues gelernt wird, ahnt kaum, wie emotional und wechselhaft die Geschichte des Eislaufens und des Eislauf-Clubs Thun tatsächlich ist.

Es ist die Geschichte einer tiefen Leidenschaft, die den Naturgewalten zum Opfer fiel und sich über Generationen hinweg immer wieder neu erfand.

## Die Anfänge auf Natureis

Die Wurzeln des Thuner Eissports reichen weit zurück ins 19. Jahrhundert – lange bevor der Eislauf-Club Thun gegründet wurde. Damals zog es die Menschen im Winter auf die gefrorenen Natureisflächen im Dürrenast oder auf die Eisbahn beim Inseli am Scherzligweg.

Eislaufen war damals weit mehr als nur Sport. Es war ein gesellschaftliches Ereignis, bei dem Jung und Alt zusammenkamen. Doch das Vergnügen war unberechenbar: Blieben die Winter mild, schmolz der Traum vom Eis buchstäblich dahin.

Mit der Eröffnung der Kunsteisbahn Grabengut im Jahr 1959 begann schliesslich eine neue Ära. Die lang ersehnte, wetterunabhängige Eisfläche machte regelmässiges Training möglich und legte den Grundstein für die weitere Entwicklung des Eislaufsports in Thun.

## Harte Trainingsjahre und grosse Disziplin

Die Trainingsbedingungen der frühen Jahre unterschieden sich stark vom heutigen Trainingsalltag. Trainiert wurde ausschliesslich draussen – bei Wind, Schnee und eisigen Temperaturen.

Pflichtfiguren wurden oft stundenlang auf einer exakt zugewiesenen Fläche von nur sechs Metern geübt. Zweimal täglich standen die Läufer:innen auf dem Eis, fast an jedem Wochentag. Auch sportlich galten damals andere Massstäbe: Ein Doppellutz war eine aussergewöhnliche Leistung, und ohne bestandene Schweizer tests war eine Wettkampfteilnahme unmöglich.



## Vom Breitensport zum modernen Clubbetrieb

Über die Jahrzehnte entwickelte sich der Club stetig weiter. Aus strengen Trainingsstrukturen entstand eine professionelle und gleichzeitig familiäre Gemeinschaft. Trainingsmethoden wurden moderner und die sportlichen Möglichkeiten erweiterten sich enorm.

Was früher ausschliesslich der absoluten Elite vorbehalten war, gehört heute auch für ambitionierte Breitensportler:innen zum Trainingsalltag. International prägen mittlerweile dreifache und vierfache Sprünge den Spitzensport.

Der Eislauf-Club Thun durchlief dabei unterschiedlichste Phasen – vom reinen Breitensportclub bis hin zu Zeiten mit erfolgreichen nationalen Leistungsteams. Trainer:innen kamen und gingen, doch die Begeisterung für den Eislaufsport blieb stets das verbindende Element.

## Gemeinschaft über Generationen hinweg

Heute zählt der Eislauf-Club Thun nahezu 200 aktive Läufer:innen, die Woche für Woche ihrer

Leidenschaft auf dem Eis nachgehen. Hinzu kommen jährlich rund 100 Kinder, die in unseren Kinderkursen ihre ersten Schritte auf dem Eis wagen.

Besonders schön ist dabei der generationenübergreifende Charakter unseres Clubs. Viele ehemalige Läufer:innen stehen heute selbst am Eisrand und geben ihr Wissen und ihre Erfahrung an die nächste Generation weiter. So werden nicht nur Technik und Können vermittelt, sondern auch Werte, Erinnerungen und Begeisterung für den Sport weitergetragen.

## Eine Saison voller Herausforderungen und Teamgeist

Aktuell befindet sich unser Club erneut an einem besonderen Punkt seiner Geschichte. Mit dem lang ersehnten Umbau der Eisbahn begann eine intensive Phase voller Veränderungen. Baustellenlärm, eingeschränkte Garderoben und Anpassungen im Trainingsbetrieb verlangten von allen Beteiligten grosse Flexibilität.

Doch gerade in dieser herausfordernden Zeit zeigte sich der starke Zusammenhalt innerhalb unseres Vereins. Gemeinsam wurden immer

wieder neue Lösungen gesucht, um die verfügbaren Eiszeiten sinnvoll zu nutzen und den Trainingsbetrieb bestmöglich aufrechtzuerhalten.

## Ein Saisonabschluss, der in Erinnerung bleibt

Auch der Saisonabschluss wurde in diesem Jahr neu gedacht. Unter dem Motto „Zirkus“ entstand innerhalb eines einzigen Tages eine gemeinsame Show, bei der am Abend alle zusammen auf dem Eis standen – von den jüngsten Läufer:innen bis hin zu Eltern und Angehörigen.

Dieser besondere Anlass zeigte eindrücklich, was den Eislauf-Club Thun ausmacht: Gemeinschaft, Kreativität und die Freude daran, gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen.

## Mit Zuversicht in die Zukunft

Auch die kommende Saison wird weiterhin Flexibilität, Geduld und Verständnis für kurzfristige Anpassungen verlangen. Gleichzeitig dürfen wir uns auf einen bedeutenden Schritt in der Geschichte unseres Clubs freuen.

Mit der neuen Eishalle beginnt für den Eislauf-Club Thun ein neues Kapitel. Moderne Infrastruktur, neue Garderoben und mehr Raum werden bessere Bedingungen für den Trainingsalltag schaffen und die Weiterentwicklung des Clubs unterstützen.

Und trotzdem bleibt vieles vertraut: Unsere Läufer:innen werden weiterhin draussen trainieren – genau wie viele Generationen vor ihnen. Vielleicht liegt gerade darin etwas Besonderes. Denn unabhängig davon, wie sich unser Club verändert, bleibt das Gefühl dasselbe, wenn die Kufen das frische Eis berühren, das Herz vor einer Kür schneller schlägt und die Freude am Eislaufen Menschen miteinander verbindet.

Für den Vorstand  
Vanessa Reber und Lina Hauer



# Trainerteam und Vereinsbetrieb

Gemeinsam weiter auf Kurs – mit Stabilität, Herzblut und neuen Perspektiven

## Stabilität, Vertrauen und gemeinsame Weiterentwicklung

Nach den Veränderungen im Trainerteam in den vergangenen Jahren durfte der Eislauf-Club Thun in der Saison 2025/2026 wieder mehr Ruhe, Stabilität und Kontinuität erleben. Das Trainerteam hat sich in dieser Zusammensetzung sehr gut gefunden und die Zusammenarbeit war während der gesamten Saison von Vertrauen, gegenseitiger Unterstützung und einem angenehmen Miteinander geprägt.

## Kontinuität im Trainerteam

Besonders erfreulich ist, wie gut sich Morgane Bogdanoff und Yvonne Brechbühl in unser Team integriert haben. Mit ihren unterschiedlichen Stärken, ihrem Engagement und ihrer positiven Art bereichern sie den Trainingsalltag und tragen wesentlich zu einer guten Atmosphäre im Verein bei.

Die Stabilität innerhalb des Trainerteams war in dieser Saison besonders wertvoll und hat sowohl den Läufer:innen als auch dem gesamten Vereinsbetrieb gutgetan.

## Veränderungen im Trainingsangebot

Gleichzeitig war die vergangene Saison auch von wichtigen sportlichen Veränderungen geprägt. Nach intensiven Gesprächen und sorgfältigen Überlegungen wurde entschieden, den bisherigen Leistungssportbereich per Ende Saison aufzulösen. Dieser Schritt bedeutet für viele Beteiligte eine grosse Veränderung und bringt auch Anpassungen im Trainingsangebot mit sich.

Trotzdem blicken wir bewusst nach vorne. An unserem Teamtage im März 2026 konnten bereits wichtige Grundsteine für die zukünftige Ausrichtung des Angebots „Breitensport Plus“

## TRAINERTEAM 2025-2026

Morgane Bogdanoff

Yvonne Brechbühl

Antoine Dorsaz

Franziska Gautschi

Anina Knuchel

Lara Mierisch

Franziska Steffen

gelegt werden. Ziel bleibt es, auch künftig ein solides, strukturiertes und leistungsorientiertes Training anzubieten – jedoch mit einem stärkeren Fokus auf Nachhaltigkeit, Freude am Sport, Fairness und ein gesundes Vereinsklima.

## Herzblut in den Kinder- und Sternlikursen

Ein ganz besonderer Dank gilt unseren zahlreichen Monitor:innen und J+S-Leiter:innen, die sich mit unglaublich viel Herzblut um die Kinder- und Sternlikurse kümmern. Woche für Woche begleiten sie unsere jüngsten Läufer:innen bei ihren ersten Schritten auf dem Eis, motivieren, erklären, unterstützen und begeistern mit grossem Engagement.

## DANKE!

Chloé Berger

Aline Bohren

Lea Bohren

Liv Elders

Noëmi Gimmel

Ephraim Guggisberg

Jeremias Guggisberg

Lina Guggisberg

Alia Kröpfl

Marta Niznik

Oréa Noto

Milena Riesen

Sara Röthlisberger

Alina Schluchter

Micha Steffen

Nico Steffen

Pascale Steuri

Carlotta Strozzi

Kim Tichý

Andrin Vuille

Deborah Vuille

Sophie Wahli

Darüber hinaus helfen sie bei zahlreichen Veranstaltungen und Anlässen mit einer beeindruckenden Selbstverständlichkeit und Hilfsbereitschaft mit. Dieses Engagement ist für unseren Club von unschätzbarem Wert.

## Dank an unsere Funktionär:innen

Ebenso herzlich danken wir unseren Funktionär:innen, Preisrichter:innen und technischen Helfer:innen, die mit ihrem Einsatz überhaupt erst ermöglichen, dass Tests, Wettkämpfe und Veranstaltungen durchgeführt werden können. Viele dieser Aufgaben geschehen im Hintergrund und bleiben oft unmerklich – für den Verein sind sie jedoch unverzichtbar.

## Gemeinsam für den Eislauf-Club Thun

Die Saison 2025/2026 hat einmal mehr gezeigt, dass der Eislauf-Club Thun nicht nur von guten Trainingsbedingungen lebt, sondern vor allem von den Menschen, die unseren Verein mittragen und mitgestalten. Für dieses grosse Engagement und die tägliche Unterstützung danken wir von Herzen.



## ANGEBOTE

# Die Saison 2025/2026 in Zahlen

### SOMMER-OFF-ICE

**April – September 2025**

4 Off-Ice Kurse (5)

### FRÜHSOMMER-EIS

**Mai – Juni 2025**

Individuelle Angebote der  
Trainer:innen  
früher «Burgdorf-Eis»

### STERNLI SOMMER- TRAININGSTAGE

**28. - 30.7.2025**

23 Teilnehmer:innen

### SOMMERLAGER

**4. - 8.8.2025**

25 Teilnehmer:innen (26)

### LUNARYS NOVICE

**Kategorie Novice Basic**

10 Läufer:innen (15)

### TEAM LUNARYS

**Kategorie Mixed-Age**

16 Läufer:innen (11)

### FRÜHHERBST-EIS

**15.9.2025**

Saisonstart der KEBT

### STERNLI-INTENSIVWOCHE

**6. - 10.10.2025**

18 Sternli-Läufer:innen (19)

### SIS-INTENSIVWOCHE

**6. - 10.10.2025**

25 SIS-Läufer:innen (22)

### KURSSTART

**17.11.2025**

12 Kinderkurse (12)  
4 Off-Ice Kurse (6)  
4 Sternli-Kurse (4)  
7 SIS-Minigruppen (6)  
1 Laufschule (0)

### SAISONSCHLUSS-EVENT

**14.3.2026**

2 Publikumsnummern  
5 SIS-Gruppen  
2 Kinderkurs-Gruppen  
4 Sternli-Gruppen  
1 SYS-Team  
1 Laufschul-Gruppe

( ) Vorjahreswerte



## MITGLIEDER

# Mitgliedertreue und Ehrgeiz

Der Eislauf-Club Thun zählte am 30. April 2026 178 (181) Aktiv-Mitglieder, darunter 152 (160) Junior- und 26 (21) Senior-Mitglieder.

<b>STERNLI</b>	<b>113 (115)</b>
★	35 (37)
★★	21 (34)
★★★	42 (29)
★★★★	15 (15)

( ) Vorjahreswerte

<b>SIS</b> Kür	<b>65 (66)</b>
Interbronze	23 (18)
Bronze	20 (23)
Intersilber (Basic & Adv.)	12 (13)
Silber (Basic & Adv.)	9 (11)
Intergold (Basic & Adv.)	1 (1)

## Austritte und Neuzugänge

Im Verlauf der Saison 2025/2026 haben 33 (29) Läufer:innen ihre Mitgliedschaft im Eislauf-Club Thun beendet. Gleichzeitig durften wir 30 (41) neue Aktivmitglieder begrüßen – grösstenteils aus unseren vereinseigenen Kinder- und Sternlikursen. Dies zeigt einmal mehr, wie wichtig die Nachwuchsförderung für unseren Club ist.

Per 30. April 2026 zählte der Eislauf-Club Thun insgesamt 178 (181) Aktivmitglieder, darunter 152 (160) Junior:innen und 26 (21) Senior:innen. Damit gehört der Eislauf-Club Thun weiterhin zu den grösseren Eiskunstlaufvereinen der Region.

## Beliebte Kinderkurse

Mit viel Freude und Neugier wagten in der vergangenen Saison 150 Kinder ihre Schritte auf dem Eis. Unsere Kinderkurse bieten 4- bis 12-jährigen Kindern einen spielerischen Einstieg ins Eislaufen, ganz ohne Clubmitgliedschaft. Ob bei

Sonne oder schlechtem Wetter, mit grosser Motivation stehen die Kinder auf dem Eis, lernen die Grundlagen des Eislaufens und sammeln erste Erfahrungen mit eiskunstlaufspezifischen Übungen.

Die Kurse finden jeweils am Samstagmorgen und Mittwochnachmittag statt und werden von unseren engagierten Monitoren und J+S-Leitenden geleitet, die ihre Begeisterung für den Sport mit viel Herzblut weitergeben.

Das Angebot erfreute sich auch in dieser Saison mit grosser Beliebtheit. Im Herbst nahmen 61 Kinder teil, davon 32 neue und 29 wiederkehrende Kinder. Im Winter stieg die Teilnehmerzahl auf 89 Kinder, darunter 41 neue und 48 Kinder, die bereits zuvor an einem Kurs teilgenommen hatten. Besonders schön ist, dass viele Kinder gerne wieder aufs Eis zurückkehrten.

Aufgrund des Umbaus der Eisbahn Thun musste der Mittwochkurs im Herbst nach Oberlangenegg verlegt werden. Umso mehr freute es uns, dass zahlreiche Familien den zusätzlichen Weg auf sich nahmen und die Kinder weiterhin mit grosser Motivation am Kurs teilnahmen.

Für viele Kinder sind die Kinderkurse der erste Kontakt mit dem Eissport und für einige der Beginn ihrer Reise in die Welt des Eiskunstlaufens.

## SIS-Entwicklung

Die Anzahl der SIS-Läufer:innen blieb gegenüber dem Vorjahr nahezu stabil. Per Ende Saison zählte der Eislauf-Club Thun 65 (66) Läufer:innen mit SIS-Klassierung.

Innerhalb der Kategorien zeigte sich jedoch eine leichte Verschiebung: Während die Anzahl Läufer:innen im Bereich Interbronze auf 23 (18) zunahm und auch die höheren Sternli-Stufen weiterwuchsen, sank die Anzahl im Bronze-Bereich auf 20 (23). Die höheren SIS-Kategorien blieben weitgehend konstant.

Das bereits seit mehreren Jahren eingeführte Lektionen- und Läufer:innen-Kontingent hat sich weiterhin bewährt und ermöglichte eine faire Verteilung der vorhandenen Eis- und Trainerressourcen – insbesondere während der Umbauphase.



## TESTE

# Mit Fleiss zum nächsten Meilenstein

Das intensive Training hat sich auszahlt: Zahlreiche Läufer:innen stellten sich dem nächsten Test, meisterten neue Herausforderungen und erreichten wichtige nächste Schritte auf ihrem sportlichen Weg.

## Teste in Thun

Die Zahlen beziehen sich auf die Läufer:innen des Eislauf-Club Thun (exkl. externe Läufer:innen)

### STERNLI

Am 07. und 11.03.2026 nahmen 79 (92) Läufer:innen teil, davon haben 66 (82) Läufer:innen bestanden.

	Läufer:innen	Bestanden
★	26 (30)	26 (30)
★ ★	20 (30)	14 (29)
★ ★ ★	25 (18)	21 (12)
★ ★ ★ ★	8 (14)	5 (11)

( ) Vorjahreswerte

### SIS

Am 07.03.2026 wurden 9 (6) Kür- und 5 (11) Stilteste absolviert, davon haben 9 (18) Läufer:innen bestanden.

	Läufer:innen	Bestanden
Interbronze Kür	7 (6)	5 (6)
Interbronze Stil	2 (4)	2 (3)
Bronze Kür	2 (4)	0 (3)
Bronze Stil	2 (5)	1 (3)
Intersilber Stil	1 (3)	1 (3)



## EHRUNGEN

# Meilensteine auf dem Eis

Ein besonderes Highlight der Saison waren die vielen bestandenen nationalen Tests – für einige der erste grosse Erfolg, für andere der nächste wichtige Schritt auf ihrem sportlichen Weg.

### INTERBRONZE

Kür	7
De Finis Aurelia	März 26
Jaun Vanessa	März 26
Krähenbühl Diara	März 26
Märki Olivia	März 26
Sägesser Sophia	März 26
Spalinger Elodie	Dez 25
Waldmeyer Giulia	März 26

  

Stil	2
Krebs Ramona	März 26
Spalinger Elodie	März 26

### BRONZE

Stil	3
Berger Jelsha	Dez 25
Kehrlì Elena	März 26
Strozzi Henrietta	März 26

### INTERSILBER

Stil	2
Rindlisbacher Jasmin	März 26
Strozzi Carlotta	März 26

### SILBER

Stil	2
Guggisberg Lina	Dez 25
Niznik Marta	Dez 25



## WETTKÄMPFE

# Gemeinsam am Start

---

33 (35) Läufer:innen haben an 19 (30) externen Wettkämpfen teilgenommen.

---

An mindestens einem Wettkampf nahmen 33 (35) Läufer:innen teil, 20 (24) von ihnen traten mindestens dreimal gegen andere Läufer:innen an. Gesamthaft konnten die Speaker 113 (142) mal Läufer:innen des Eislauf-Club Thun auf dem Eis begrüßen.

Insgesamt war unser Club an 16 (16) Breitensport-Wettkämpfen und an 5 (8) Swiss Cups vertreten. Die erzielten Podestplätze werden an der Generalversammlung geehrt; allen Läufer:innen, die nicht anwesend sind, wird schriftlich gratuliert.

## Ehrungen an der Generalversammlung

Ehrungen sind ein wichtiger Bestandteil der Vereinskultur – sie würdigen Leistungen, schaffen bleibende Erinnerungen und zeigen unseren Respekt und unsere Anerkennung. Deshalb freuen wir uns, die diesjährigen Ehrungen im feierlichen Rahmen der Generalversammlung vom 11. Juni 2026 durchzuführen. Die Versammlung findet in der Aula des Gotthelfschulhauses in Thun statt.

Geehrt werden alle Läufer:innen, die in der vergangenen Saison:

- einen Podestplatz an einem Einzellauf- oder Synchronized Skating-Wettkampf erreicht haben, und/oder
- an einem Swiss Cup teilgenommen haben und/oder
- sich für die Schweizermeisterschaften ihrer jeweiligen Kategorie qualifiziert haben.

Wichtig: Die Ehrung erfolgt einmal pro Person, unabhängig davon, wie oft die Kriterien erfüllt wurden. Jede geehrte Läuferin und jeder Läufer erhält eine Rose und einen Gutschein als Zeichen unserer Anerkennung.

Wir freuen uns darauf, diese besonderen Momente gemeinsam mit euch zu feiern!

## Sternli-Cup

Der Sternli-Cup war in der letzten Saison ein clubinternes Highlight: insgesamt 42 (41) Sternli-Läufer:innen starteten am 4. Januar 2026 in 5 (5) Kategorien.



## EHRUNGEN

# Wir verneigen uns!

Die Läufer:innen des Eislauf-Club Thun haben an zahlreichen Wettkämpfen teilgenommen und Podestplätze errungen.

### QUALIFIKATION SCHWEIZER-MEISTERSCHAFT EINZELLAUF

Guggisberg Vianne

### PODESTPLATZ EINZELLAUF

Berger Jelsha

Bohren Aline

Bohren Lea

Groux Alina

Guggisberg Jeremias

Guggisberg Valentina

Guggisberg Vianne

Hitz Noëlle

Jaun Vanessa

Krähenbühl Diara

Roos Janine

Tschanz Kayla

Wahli Sophie

### TEILNAHME SWISS CUP

Elders Liv

Guggisberg Vianne

Kiana Kredel

Kröpfli Alia

Luginbühl Nevia

Vuille Amy

Vuille Deborah

### PODESTPLATZ SYS

Ali Ebrahim Fatima

Berger Chloé

Berger Jelsha

Burri Cécile

Eggimann Alena

Gerber Angelina

Gerber Jessica

Glaser Mira

Guggisberg Lina

Guggisberg Valentina

Kehrli Elena

Märki Olivia

Moser Amelie

Niznik Amelia

Niznik Marta

Riesen Lenja

Rindlisbacher Jasmin

Roos Janine

Schluchter Alina

Siegenthaler Noelle

Siegenthaler Yara

Tavernini Jeanne

Herzliche Gratulation zu den guten Leistungen!

# Fit für die Zukunft

---

Mit der Überarbeitung der Statuten schafft der Eislauf-Club Thun die Grundlage für eine moderne, verantwortungsvolle und zukunftsgerichtete Vereinsführung – im Einklang mit den Anforderungen des Schweizer Sports.

---

## Überarbeitung der Statuten des Eislauf-Club Thun

Der Vorstand des Eislauf-Club Thun hat die Statuten des Vereins überprüft und punktuell überarbeitet. Die bisher gültige Fassung stammt aus dem Jahr 2023. In den vergangenen Jahren haben sich sowohl die Anforderungen an Sportvereine als auch die Erwartungen im Bereich Vereinsführung, Ethik, Transparenz und Datenschutz weiterentwickelt.

## Warum eine Überarbeitung notwendig wurde

Grundlage der Überarbeitung bildeten insbesondere:

- der «Branchenstandard für den Schweizer Sport» von Swiss Olympic,
- die aktuellen Vorgaben und Empfehlungen von Swiss Ice Skating,
- die Entwicklungen im Bereich Ethik und Sportintegrität,
- die neue Sportförderungsverordnung,
- sowie die praktischen Erfahrungen aus dem Vereinsalltag der letzten Jahre.

Sportvereine übernehmen in der Schweiz wichtige gesellschaftliche Aufgaben. Sie fördern Be-

wegung, Gemeinschaft und Integration und begleiten Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Sportalltag. Auch der Eislauf-Club Thun leistet mit grossem Engagement einen wertvollen Beitrag zum organisierten Sport.

Damit Sportvereine weiterhin öffentliche und private Unterstützungsleistungen – beispielsweise durch Jugend+Sport (J+S), Verbände oder Förderstellen – erhalten können, müssen sie zunehmend verbindliche Anforderungen erfüllen. Themen wie Vereinsführung, Ethik, Transparenz, Datenschutz, Integrität und Kinderschutz gewinnen dabei immer stärker an Bedeutung.

Die vorliegenden Anpassungen sollen sicherstellen, dass der Eislauf-Club Thun auch künftig den aktuellen Anforderungen des Schweizer Sports entspricht und als moderner, verantwortungsvoller Verein aufgestellt bleibt.

## Keine Neuausrichtung – sondern eine Weiterentwicklung

Die Überarbeitung verfolgt nicht das Ziel, den Verein grundlegend neu zu organisieren. Vielmehr wurden bestehende Abläufe klarer geregelt, bereits gelebte Praxis statutarisch verankert und einzelne Themen an heutige Standards angepasst.

Auch wenn die Anzahl der Artikel gegenüber der bisherigen Fassung sichtbar zugenommen hat, bedeutet dies nicht, dass zahlreiche neue Regeln geschaffen wurden. Viele Ergänzungen betreffen Themen, die bereits heute im Vereinsalltag berücksichtigt werden, bisher jedoch nicht ausdrücklich in den Statuten festgehalten waren.

## Die wichtigsten Anpassungen im Überblick

### **Modernisierung der Vereinsführung**

Die Zuständigkeiten und Kompetenzen der Vereinsorgane wurden präzisiert und an heutige Standards angepasst. Dazu gehören unter anderem klarere Regelungen zu Vorstand, Amtsdauern, Interessenkonflikten, Beschlussfassungen und organisatorischen Abläufen.

### **Ethik, Integrität und Kinderschutz**

Die Statuten wurden an die aktuellen Vorgaben von Swiss Olympic, Swiss Sport Integrity und Swiss Ice Skating angepasst. Themen wie respektvolles Verhalten, Fairness, Schutz von Kindern und Jugendlichen sowie der Umgang mit Ethik- und Dopingverstössen sind heute verbindlicher Bestandteil moderner Sportvereine.

### **Datenschutz und Umgang mit Personendaten**

Erstmals wurden Datenschutzbestimmungen ausdrücklich in die Statuten aufgenommen. Diese regeln insbesondere den Umgang mit Mitgliederdaten, Fotos sowie die Veröffentlichung von Vereinsinformationen im Zusammenhang mit dem Vereinsbetrieb.

### **Klarstellungen im Bereich Mitgliedschaft**

Einzelne Bestimmungen zu Aufnahme, Ausschluss, Rekursen, Teilnahme an der General-

versammlung sowie Mitgliedschaftsrechten wurden präzisiert, damit Abläufe klar geregelt und für alle Beteiligten nachvollziehbar sind.

### **Reglemente und Vereinsorganisation**

Die Möglichkeit zum Erlass ergänzender Reglemente wurde statutarisch verankert. Damit erhalten bestehende Reglemente des Eislauf-Club Thun – beispielsweise zu Ausbildung, Spesen oder Verhaltensgrundsätzen – eine klare Grundlage innerhalb der Vereinsorganisation.

### **Anpassung an heutige Vereinsrealitäten**

Die Statuten berücksichtigen neu auch moderne Formen der Vereinsführung, beispielsweise elektronische oder schriftliche Beschlussfassungen in besonderen Situationen.

### **Sprachliche und strukturelle Überarbeitung**

Zudem wurden verschiedene Bestimmungen sprachlich modernisiert, vereinheitlicht und strukturell klarer gegliedert. Die Statuten wurden insgesamt übersichtlicher aufgebaut und an aktuelle gesetzliche sowie verbandsspezifische Entwicklungen angepasst.

## Gemeinsam Verantwortung übernehmen

Mit der vorliegenden Überarbeitung möchte der Vorstand den Eislauf-Club Thun auch künftig als modernen, verantwortungsvollen und nachhaltig geführten Sportverein positionieren. Gleichzeitig soll sichergestellt werden, dass unser Verein auch in Zukunft die Voraussetzungen erfüllt, um Förderbeiträge und Unterstützung im Schweizer Sportsystem weiterhin erhalten zu können.

# Statuten des Eislauf-Club Thun

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesen Statuten teilweise nur eine Geschlechtsform verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermassen für alle Geschlechter.

Fassung vom 11. Juni 2026

## Name und Sitz

Art.1 Unter dem Namen Eislauf-Club Thun (ECT) besteht ein Verein im Sinne von Art. 60 ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB) mit Sitz in Thun.

## Zweck

Art.2 Der ECT fördert den Eislaufsport sowohl im Breiten- als auch im Leistungssport ganzheitlich.

Art.3 Der Verein ist politisch unabhängig und konfessionell neutral. Er ist nicht Gewinn orientiert, es handelt sich um einen Non-Profit-Verein.

## Zugehörigkeit

Art.4 Der ECT kann zur Erfüllung seines Zwecks anderen Verbänden, Vereinen und Organisationen, insbesondere im Sportbereich, beitreten.

Der ECT ist Mitglied von Swiss Ice Skating (Schweizer Eislauf-Verband) und des EVBNZ (Eislaufverband Bern, Nordwest- und Zentralschweiz, Regionalverband). Die Statuten, Reglemente und Beschlüsse von Swiss Ice Skating seiner zuständigen Organe und Kommissionen sowie des EVBNZ sind für den ECT, dessen Mitglieder und Funktionäre verbindlich.

## Mitgliedschaft

### Mitglieder

Art.5 Der Club besteht aus:

- a) Aktivmitgliedern (unterteilt in Junior- und Seniormitglieder)
- b) Ehrenmitgliedern
- c) Passivmitgliedern
- d) Gönnermitgliedern

Aktivmitglieder	<p>Art.6 Aktivmitglieder sind natürliche Personen, welche im ECT eisläuferische Aktivitäten unter folgenden Bedingungen ausüben:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Mitglieder, mit aktiver SIS-Lizenz, hinterlegt beim ECT</li> <li>b) Mitglieder, ohne Lizenz oder ohne aktive SIS-Lizenz</li> </ul>
	<p>Art.7 Juniormitglieder sind Aktivmitglieder bis und mit dem 19. Lebensjahr.</p>
	<p>Art.8 Senioremitglieder sind Aktivmitglieder ab dem 20. Lebensjahr.</p>
	<p>Art.9 Vorstandsmitglieder und Mitglieder der Technischen Kommission sind automatisch Aktivmitglieder.</p>
	<p>Art.10 ECT-Berufstrainer können als Aktivmitglied aufgenommen werden.</p>
Passivmitglieder	<p>Art.11 Passivmitglieder sind natürliche und juristische Personen, welche die Ziele des ECT unterstützen und welche im ECT keine sportliche Tätigkeit ausüben.</p>
Ehrenmitglieder	<p>Art.12 Die Generalversammlung kann auf Antrag des Vorstandes Personen, die sich um den Eislaysport im Allgemeinen oder um den ECT im Besonderen verdient gemacht haben, zu Ehrenmitgliedern ernennen.</p>
Gönnermitglieder	<p>Art.13 Gönnermitglieder sind natürliche und juristische Personen, die sich zu einer minimalen finanziellen Leistung von Fr.100.- pro Jahr bereit erklären.</p>
Aufnahme	<p>Art.14 Die Mitgliederaufnahme erfolgt nach schriftlicher Anmeldung und Bestätigung durch den Vorstand, die Ablehnung bedarf keiner Begründung.</p>
Austritt	<p>Art.15 Die Mitgliedschaft erlischt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) durch Austritt auf Ende eines Geschäftsjahres mit schriftlich eingereichter Erklärung.</li> <li>b) automatisch und ohne Weiteres bei Nichterfüllung der Beitragspflicht (nach der 3. Mahnung). Austretende Mitglieder haben keinen Anspruch auf Ausrichtung eines Anteils am Vereinsvermögen.</li> </ul>
Ausschluss	<p>Art.16 Mitglieder können wegen unsportlicher Haltung, Fehlverhalten oder Schädigung der Clubinteressen durch den Vorstand ausgeschlossen werden. Vor einem Ausschluss ist das betroffene Mitglied anzuhören.</p>

Rekurs	Art.17	Dem ausgeschlossenen Mitglied steht der Rekurs an die Nächste Generalversammlung offen. Der Rekurs muss dem Vorstand spätestens 20 Tage nach Zustellung des Ausschlussentscheids (Poststempel) eingereicht werden. Die Generalversammlung beschliesst endgültig. Der Ausschluss bleibt bis zum endgültigen Entscheid der Generalversammlung vollumfänglich wirksam. Während des Rekursverfahrens ruhen sämtliche Rechte und Ansprüche aus der Mitgliedschaft.
Pflichten	Art.18	Jedes Mitglied ist verpflichtet, die Interessen des ECT zu wahren, die Statuten zu beachten und den Beschlüssen nachzuleben.
Teilnahme an der Generalversammlung	Art.19	Die stimm- und wahlberechtigten Mitglieder sind verpflichtet, an der Generalversammlung teilzunehmen. Begründete Abwesenheiten sind dem Präsidium vorgängig mitzuteilen.
Haftung/Versicherung	Art.20	Jedes Mitglied kann haftbar gemacht werden für Schäden, die es absichtlich oder aus Fahrlässigkeit dem Club, seinen Mitgliedern oder Drittpersonen zufügt.
	Art.21	Die Mitglieder betreiben den Eislaysport grundsätzlich auf eigene Verantwortung. Für ausreichenden Versicherungsschutz, insbesondere Unfall- und Haftpflichtversicherung, sind die Mitglieder bzw. deren gesetzliche Vertreter selbst verantwortlich. Der ECT haftet nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.
	Art.22	Für die Verbindlichkeiten des ECT haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Vorbehalten bleibt die gesetzliche Organhaftung.
<b>Organisation</b>		
Organe	Art.23	Die Organe des Clubs sind: a) die Generalversammlung (GV) b) der Vorstand c) die Technische Kommission (TK) d) Revisionsstelle
Geschäftsjahr	Art.24	Das Geschäftsjahr dauert vom 1. Mai bis am 30. April des darauffolgenden Jahres.

Reglemente	Art.25	Der Vorstand kann Reglemente erlassen, welche die Statuten ergänzen. Die Reglemente dürfen den Statuten nicht widersprechen. Der Vorstand informiert die Mitglieder in geeigneter Form über den Erlass und Änderungen von Reglementen.
<b>Generalversammlung</b>		
Ordentliche GV	Art.26	Die ordentliche Generalversammlung findet jährlich, in der Regel bis zum 30. Juni, statt. Der Vorstand kann in begründeten Fällen, insbesondere bei behördlichen Einschränkungen, Sicherheitsrisiken, höherer Gewalt oder aus organisatorischen Gründen, die Durchführung oder Beschlussfassung mittels elektronischer Abstimmungsplattform oder auf schriftlichem Weg erlauben. Dabei müssen die Identität der Teilnehmenden festgestellt sowie die Ausübung der Mitgliederrechte, insbesondere der Diskussion, Antragstellung und Abstimmung, gewährleistet sein.
Ausserordentliche GV	Art.27	Eine ausserordentliche GV findet statt: a) auf Beschluss des Vorstandes b) auf schriftliches Begehren eines Fünftels der stimmberechtigten Mitglieder unter Angabe der zu behandelnden Traktanden. Der Vorstand hat innerhalb von 6 Wochen nach Eintreffen des Begehrens die verlangte Versammlung einzuberufen.
Einladung	Art.28	Die Mitglieder werden spätestens 20 Tage mit brieflicher Einberufung (Datum des Poststempels) oder Einberufung per E-Mail (Datum des Versands) vor der Generalversammlung unter Bekanntgabe der Traktanden eingeladen.
Anträge	Art.29	Anträge der Mitglieder für zusätzliche Traktanden sind bis spätestens 40 Tage vor der GV schriftlich an das Präsidium zu richten.

Zuständigkeit	<p>Art.30 Die Generalversammlung ist das oberste Organ des Vereins. Sie hat folgende unentziehbaren Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Änderung der Statuten</li> <li>b) Genehmigung des Protokolls der letzten ordentlichen und/oder ausserordentlichen GV</li> <li>c) Genehmigung des Jahresberichts des Vorstands</li> <li>d) Genehmigung der Jahresrechnung nach Entgegennahme des Berichts der Revisionsstelle</li> <li>e) Entlastung des Vorstands</li> <li>f) Festsetzung der Jahresbeiträge</li> <li>g) Genehmigung des Budgets des folgenden Geschäftsjahres</li> <li>h) Wahl und Abberufung des Präsidiums und der übrigen Vorstandsmitglieder</li> <li>i) Wahl und Abberufung der Leitung der TK und Wahl der TK-Mitglieder</li> <li>j) Wahl und Abberufung Revisionsstelle</li> <li>k) Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder und des Vorstandes</li> <li>l) Ernennung von Ehrenmitgliedern und weitere Ehrungen</li> <li>m) Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins und die Verwendung des Liquidationserlöses</li> </ul>
Stimm- und Wahlrecht	<p>Art.31 Die Versammlungsleitung obliegt in der Regel dem Präsidium bzw. dem Vizepräsidium oder im Fall deren Verhinderung einem anderen Vorstandsmitglied.</p> <p>Art.32 Stimm- und wahlberechtigt sind ausschliesslich die an der Generalversammlung anwesenden Aktiv- und Ehrenmitglieder. Das Stimmrecht für Juniormitglieder wird zwingend durch die anwesenden gesetzlichen Vertreter ausgeübt. Passiv- und Gönnermitglieder dürfen Anträge stellen, haben jedoch kein Stimm- und Wahlrecht.</p>
Beschlussfähigkeit	<p>Art.33 Jede statutengemäss einberufene Generalversammlung ist unabhängig von der Anzahl teilnehmender Mitglieder beschlussfähig.</p> <p>Art.34 Ein gültiger Beschluss kann nur über die traktandierten Verhandlungsgegenstände gefasst werden.</p>

Abstimmungen	Art.35	Bei Abstimmungen entscheidet das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmengleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt. Ausgenommen sind Statutenänderungen, für welche die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Stimmberechtigten erforderlich ist.
	Art.36	Es wird offen abgestimmt. Mit einfacher Mehrheit kann eine geheime Abstimmung beschlossen werden.
Wahlen	Art.37	Bei Wahlen entscheidet das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen.
	Art.38	Die Wahlen erfolgen offen. Mit einfacher Mehrheit kann eine geheime Durchführung der Wahl oder eine Einzelabstimmung über kandidierende Personen beschlossen werden.
<b>Vorstand</b>		
Vorstandsmitglieder	Art.39	Der Vorstand besteht aus 5 bis 9 Mitgliedern inklusive Präsidium und Leitung der TK.
Geschlechtervertretung	Art.40	Im Vorstand muss mindestens eine Person jedes Geschlechts vertreten sein.
	Art.41	Der Vorstand wird von der GV gewählt und konstituiert sich, mit Ausnahme des Präsidiums, selbst.
Amtsdauer	Art.42	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Die Mitglieder des Vorstands werden für eine Amtsdauer von vier Jahren gewählt. Die Wiederwahl ist zulässig.</li> <li>b) Die gesamte Amtsdauer darf zwölf Jahre nicht überschreiten. Hat ein Mitglied während mindestens einer Amtsperiode das Präsidium ausgeübt, beträgt die maximale Amtsdauer sechzehn Jahre. Bereits geleistete Amtszeiten vor Inkrafttreten dieser Bestimmung werden nicht angerechnet.</li> <li>c) Eine Wiederwahl ist bis zum Ende des Kalenderjahres zulässig, in welchem das Mitglied das 75. Altersjahr vollendet.</li> <li>d) Scheidet ein Vorstandsmitglied während der Amtsdauer aus, kann der Vorstand bis zur nächsten Generalversammlung eine Ersatzperson ernennen.</li> </ul>

## Interessenkonflikte

- Art.43
- a) Die Mitglieder des Vorstands sowie weitere gewählte Funktionsträger:innen üben ihre Tätigkeit sorgfältig, verantwortungsvoll und im Interesse des ECT aus.
  - b) Besteht bei einem Geschäft oder Entscheid ein Interessenkonflikt oder der Anschein eines Interessenkonflikts, ist das Präsidium beziehungsweise das Vizepräsidium darüber zu informieren.
  - c) Die betroffene Person tritt bei der Beratung und Beschlussfassung in den Ausstand. Sie nimmt an der Diskussion und Abstimmung nicht teil. Der Ausstand ist im Protokoll festzuhalten.
  - d) Besteht ein dauerhafter oder regelmässiger Interessenkonflikt, der eine ordnungsgemässe Ausübung des Amtes wesentlich beeinträchtigt, kann der Vorstand die betroffene Person zum Rücktritt auffordern.
  - e) Betrifft der Interessenkonflikt das Präsidium, übernimmt das Vizepräsidium die Beurteilung und Leitung des Verfahrens.
  - f) Bestreitet die betroffene Person das Vorliegen eines Interessenkonflikts, entscheidet der Vorstand unter Ausschluss der betroffenen Person endgültig.
  - g) Vorstandsmitglieder und weitere Funktionsträger dürfen keine direkten oder indirekten Vorteile annehmen, die geeignet sind, ihre Unabhängigkeit oder Entscheidungsfreiheit zu beeinträchtigen.

## Beschlussfähigkeit

- Art.44
- Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte seiner Mitglieder sowie jemand vom Präsidium anwesend ist.
- Sofern kein Vorstandsmitglied mündliche Beratung verlangt, ist die Beschlussfassung auf dem Korrespondenzweg (auch E-Mail) zulässig.
- Der Vorstand beschliesst mit den einfachen Mehr der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmengleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt.

Zuständigkeit	Art.45	Der Vorstand entscheidet in allen Angelegenheiten, die nicht per Gesetz oder gemäss dieser Statuten einem anderen Organ zugewiesen sind.
	Art.46	In die Kompetenzen des Vorstandes fallen namentlich: <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Umsetzung und Durchsetzung der Statuten und Reglemente</li> <li>b) Entscheid über Beitritt zu sportfördernden Organisationen und Verbänden</li> <li>c) Festlegung des Jahresprogramms</li> <li>d) Wahl und Anstellung des Trainerteams. Die Aufgaben und Kompetenzen der einzelnen Trainingspersonen sind in einem Pflichtenheft und im Arbeitsvertrag geregelt.</li> </ul>
	Art.47	Das Präsidium oder das Vizepräsidium zeichnet zusammen mit einem anderen Vorstandsmitglied rechtsverbindlich.
	Art.48	Der Vorstand kann nach Bedarf temporäre Arbeitsgruppen bilden und auflösen.
	Art.49	Der Vorstand kann für die Ausführung einzelner Aufgaben Personen anstellen oder beauftragen. Soweit erforderlich, erlässt er ein Pflichtenheft. Eine allfällige Entschädigung ist in der Jahresrechnung auszuweisen.

### Technische Kommission

TK-Mitglieder	Art.50	Die TK besteht aus mindestens 2 Mitgliedern.
	Art.51	Die Leitung der TK muss Mitglied des Vorstands sein
Wahl und Konstituierung	Art.52	Sie wird von der GV gewählt und konstituiert sich, mit Ausnahme der Leitung der TK, selbst.
Amtsdauer	Art.53	Die Amtsdauer beträgt ein Jahr mit unbeschränkter Wiederwählbarkeit. Das Amtsjahr endet per Abschluss der ordentlichen GV.
Beschlussfähigkeit	Art.54	Die TK ist beschlussfähig, wenn die Mehrzahl der TK-Mitglieder sowie die Leitung der TK anwesend sind.
Zuständigkeit	Art.55	Die Aufgabe der TK ist die Vorbereitung und die Durchführung der Veranstaltungen gemäss Jahresprogramm, nötigenfalls unter Zuzug weiterer Clubmitglieder.
	Art.56	Die TK untersteht dem Vorstand. Die Leitung der TK erstattet dem Vorstand regelmässig Bericht über die Tätigkeiten der TK.

## Revisionsstelle

Revisoren

Art.57 Die Revisionsstelle besteht aus einer oder mehreren natürlichen Personen oder einer Treuhandstelle. Die Revisionsstelle wird für eine Amtsdauer von vier Jahren gewählt. Die Wiederwahl ist zulässig.

Zuständigkeit

Art.58 Die Revisionsstelle prüft die Jahresrechnung und erstattet der GV schriftlich Bericht. Das Recht der Einsichtnahme in die Bücher ist der Revisionsstelle jederzeit gestattet.

## Finanzen

Beiträge

Art.59 Die Mitgliederbeiträge werden durch die Generalversammlung festgelegt.

Art.60 Die Mitgliederbeiträge sind bis spätestens 31. Oktober des laufenden Geschäftsjahrs zu begleichen.

Art.61 Bei Eintritt in den Club nach dem 30. September gilt eine Zahlungsfrist von 30 Tagen.

Art.62 Die Mitglieder des Vorstandes und der Technischen Kommission sowie die Ehrenmitglieder sind von der Beitragspflicht befreit. Wenn das Vorstandsmitglied im ECT nicht gleichzeitig Aktivmitglied ist, überträgt sich die Entbindung der Beitragspflicht auf ein anderes Familienmitglied im Wert einer aktiven Mitgliedschaft.

## Ethik

- Art.63
- a) Der ECT setzt sich für einen gesunden, sauberen, respektvollen, fairen und erfolgreichen Sport ein. Er lebt diese Werte vor, indem er - sowie seine Organe und Mitglieder – dem Gegenüber mit Respekt begegnet, transparent handelt und kommuniziert. Der ECT anerkennt die aktuelle «[Ethik-Charta](#)» des Schweizer Sports, sowie den «[Code of Ethics](#)» der International Skating Union (ISU) und verbreitet seinen Mitgliedern deren Prinzipien.
  - b) Der ECT setzt sich aktiv für den Schutz von Kindern und Jugendlichen ein. Der Verein achtet insbesondere auf die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen betreffend Alkohol- und Tabakabgabe sowie auf ein sicheres, respektvolles und gesundes Vereinsumfeld.

- Art.64 Der ECT, seine Mitglieder sowie alle Personen gemäss persönlichem Geltungsbereich des Doping-Statuts von Swiss Olympic ("[Doping-Statut](#)") und des Ethik-Statuts des Schweizer Sports ("[Ethik-Statut](#)") unterstehen dem Doping-Statut und dem Ethik-Statut. Der ECT sorgt dafür, dass alle dem Verein angehörenden oder zurechenbaren Personen diese Statuten und Reglemente anerkennen und befolgen.
- Art.65 Mutmassliche Verstösse gegen das Doping-Statut oder das Ethik-Statut werden von [Swiss Sport Integrity](#) untersucht. Für die rechtliche Beurteilung und Sanktionierung ist ausschliesslich das Schweizer Sportgericht zuständig. Es gelten die entsprechenden Verfahrensreglemente. Entscheide können unter Ausschluss der staatlichen Gerichte innert 21 Tagen beim Tribunal Arbitral du Sport (TAS) in Lausanne angefochten werden.
- Art.66 Alle Mitglieder des ECT sowie deren gesetzliche Vertreter unterstehen dem «[Verhaltenskodex für Läufer:innen](#)» resp. dem «[Verhaltenskodex für Eltern](#)».

## Datenschutz

- Art.67 Der ECT bearbeitet Personendaten seiner Mitglieder nur soweit, wie dies zur Erfüllung des Vereinszwecks erforderlich ist.
- Art.68 Der Vorstand sorgt für eine angemessene Sicherheit und den Schutz der bearbeiteten Personendaten.
- Art.69 Die Mitgliederdaten dürfen innerhalb des Vereins soweit bekanntgegeben werden, als dies für die Organisation und Durchführung des Vereinsbetriebs notwendig ist.
- Art.70 Eine Bekanntgabe von Personendaten an Dritte erfolgt ausschliesslich:
- im Rahmen gesetzlicher Verpflichtungen,
  - mit Einwilligung der betroffenen Person,
  - oder soweit dies zur Erfüllung der Vereinsaufgaben erforderlich ist.
- Art.71 Der ECT kann Personendaten sowie Fotos von Vereinaktivitäten auf seiner Website, in Newslettern, sozialen Medien oder weiteren Vereinsmedien veröffentlichen, soweit dies im Zusammenhang mit dem Vereinszweck und dem Vereinsleben steht.

Art.72 Die Bearbeitung der Personendaten erfolgt nach den Bestimmungen der schweizerischen Datenschutzgesetzgebung.

## Auflösung des Clubs

Art.73 Die Auflösung des ECT kann nur durch Beschluss einer ordentlichen oder ausserordentlichen Generalversammlung erfolgen.

Art.74 Der Beschluss über die Auflösung ist gültig, wenn ihm mindestens zwei Drittel der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder zustimmen und mindestens zwei Drittel aller stimmberechtigten Mitglieder an der Versammlung teilnehmen.

Art.75 Wird das erforderliche Teilnahmequorum nicht erreicht, ist innerhalb von zwei Monaten eine zweite Generalversammlung einzuberufen. An dieser kann die Auflösung mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder beschlossen werden, unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder.

Art.76 Im Falle einer Auflösung fällt das Vereinsvermögen an eine steuerbefreite Organisation mit Sitz in der Schweiz, welche einen gleichen oder ähnlichen Zweck verfolgt.

Art.77 Eine Verteilung des Vereinsvermögens unter den Mitgliedern ist ausgeschlossen.  
Sofern die Auflösungsversammlung nichts anderes bestimmt, führt der Vorstand die Liquidation durch.

## Schlussbestimmungen

Gerichtsstand

Art.78 Gerichtsstand ist Thun.

Inkraftsetzung der Statuten

Art.79 Diese Statuten wurden von der Generalversammlung vom 11. Juni 2026 genehmigt und ersetzen diejenigen vom 6. Juni 2023 vollständig.

Thun, 11. Juni 2026

## BUDGET 2026/2027

# Budget

Ertrag	CHF
<b>Mitgliederbeiträge</b>	
Mitgliederbeiträge (Junioren, Senioren, Gastläufer, Passive)	35'000.00
<b>Erhaltene Zuwendungen</b>	
Beiträge Jugend & Sport	9'500.00
Jugendsportbeiträge Stadt Thun	7'000.00
Beiträge aus Sportfonds Kt. Bern	10'000.00
Spenden von Privaten / Sponsoring	0.00
<b>Einnahmen aus Aktivitäten und Leistungen</b>	
Einnahmen Kinderkurse	20'000.00
Einnahmen Sternlikurse	18'000.00
Einnahmen Frühsommereis	10'000.00
Einnahmen Intensivwochen	7'500.00
Einnahmen Off-Ice Training	10'000.00
Einnahmen Sommerlager	17'000.00
Einnahmen SIS-Angebote (Mini-Gruppen, Pirouettenkurs)	6'000.00
Einnahmen SYS Team Lunarys	40'000.00
Einnahmen Vogellisi's Swiss Cup mit Meisterschaften	30'000.00
Einnahmen SYS Trophy Huttwil	25'000.00
Einnahmen Testgebühren	4'500.00
Einnahmen Patcheis	0.00
Einnahmen übrige Vereinsaktivitäten	1'500.00
Einnahmen aus Kästli-Vermietung	1'000.00
Einnahmen Wettkampf- und Testbetreuung	18'000.00
a. o. Ertrag	0.00
Vermögenserträge (Zinserträge)	0.00
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>270'000.00</b>

**Aufwand****CHF****Aufwand für Aktivitäten und Leistungen**

Aufwand SYS Team Lunarys	20'000.00
Aufwand Vogellisi's Swiss Cup mit Meisterschaften	36'000.00
Aufwand SYS Cup Huttwil	19'000.00
Aufwand Eismiete	39'000.00
Kostenbeteiligungen (z.B. an Lager)	4'000.00
Aufwand Teste Thun (inkl. Preisrichterentschädigung)	6'000.00
Aufwand Sternli-Cup (inkl. Preisrichterentschädigung)	2'000.00
Aufwand Saisonabschluss	500.00
Aufwand Sommerlager	15'000.00
Aufwand Sternlikurse	1'000.00
Diverser Aufwand für Aktivitäten und Leistungen	2'000.00

**Personalaufwand**

Lohnaufwand	90'000.00
Spesen Wettkampf- und Testbetreuung	4'000.00
Sozialversicherungsaufwand (AHV/IV/EO/ALV/FAK und UVG)	6'500.00
Aus- und Weiterbildung Trainer/Monitore/Preisrichter	5'000.00
Übriger Personalaufwand	2'000.00

**Übriger und administrativer Vereinsaufwand**

Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	750.00
Büromaterial, Drucksachen	200.00
Porti	200.00
Auszeichnungen Läufer:innen (Medaillen, Testabzeichen, Gutscheine)	1'000.00
Aufwand Übrige Vereinsaktivitäten	4'000.00
Aufwand Generalversammlung	400.00
Info-Anlässe / div. Anlässe	400.00
Aufwand Vorstandssitzungen / Planungstag	4'000.00
Informatik- und Internetaufwand / Website	2'000.00
Werbe- und Marketingaufwand	500.00
Beiträge Swiss Ice Skating, EVBN, IG Thun Tourismus	3'000.00
Übrige Verwaltungsspesen	500.00

**Abschreibungen/WB, Finanzaufwand, Steuern**

Bankspesen und Gebühren	300.00
Direkte Steuern	250.00

**TOTAL AUFWAND****269'500****GEWINN****500.00**

DANK

# Gemeinsam möglich gemacht– danke für euren Einsatz!

---

Hinter jeder gelungenen Saison stehen unzählige Menschen, die mithelfen, mitdenken, unterstützen und unseren Verein mittragen. Für dieses grosse Engagement möchten wir uns von Herzen bedanken.

---

Auch in der Saison 2025/2026 durften wir wieder auf viel wertvolle Unterstützung zählen – sei es auf dem Eis, am Eisrand oder im Hintergrund bei all den organisatorischen Aufgaben, die oft kaum sichtbar und dennoch unverzichtbar sind.

Ein besonderer Dank gilt der Stadt Thun, dem **Team der Eisbahnbetriebe** sowie **Christian Wyss**, Betriebsleiter Eis beim Amt für Bildung und Sport. Eure Unterstützung, eure Flexibilität und die gute Zusammenarbeit bedeuten unserem Verein sehr viel – insbesondere in einer Saison, die durch die Umbauarbeiten und zahlreiche organisatorische Herausforderungen geprägt war. Merci viu mau!

Ein grosses Dankeschön geht auch an **Sonia Schenk**, die unsere Vereinsbörse über viele Jahre mit grossem Engagement bei sich zu Hause geführt hat. Seit Dezember 2025 wird die Börse von **Stephanie Luginbühl** übernommen und neu bei ihr zu Hause in Höfen weitergeführt. Wir danken Stephanie herzlich dafür, dass sie diese wichtige Aufgabe weiterführt.

Ein weiterer grosser Dank gilt **Monika Reber** für die zuverlässige und sorgfältige Revision unserer Jahresrechnung.

Herzlich danken möchten wir zudem **Andrea Waldmeyer** und **Andrea Kämpfer** für ihren wertvollen Einsatz rund um Jugend+Sport. Sie betreuen die J+S-Angebote unseres Vereins auf der Plattform des Bundes, begleiten die administrativen Prozesse und sorgen dafür, dass die Anforderungen von Jugend+Sport eingehalten werden. Mit ihrer oft unsichtbaren Arbeit leisten sie einen wichtigen Beitrag dazu, dass der Eislauf-Club Thun weiterhin finanzielle Unterstützung und Förderbeiträge erhalten kann.

Ebenso danken wir allen Trainer:innen, Helfer:innen, Eltern, Funktionär:innen, Sponsoren und Unterstützer:innen, die sich während der ganzen Saison in irgendeiner Form für unseren Verein engagiert haben. Oft sind es genau diese freiwilligen Einsätze, die unseren Cluballtag überhaupt erst möglich machen.

Danke, dass ihr Teil des Eislauf-Club Thun seid und unseren Verein mit so viel Herzblut, Zeit und Engagement mittragt.



Eislauf-Club Thun  
3600 Thun

☎ +41 33 222 00 19

[info@ec-thun.ch](mailto:info@ec-thun.ch)

[www.ec-thun.ch](http://www.ec-thun.ch)

## IMPRESSUM

**Herausgeber / Copyright**  
Eislauf-Club Thun

**Redaktion**  
Vorstand Eislauf-Club Thun

**Realisation**  
Vorstand Eislauf-Club Thun

**Bilder**  
Vorstandsmitglieder  
David Rosenberger, Wattenwil

**Auflage**  
e-Ausgabe  
Eine Printversion wird auf Anfrage  
zur Verfügung gestellt:  
[kommunikation@ec-thun.ch](mailto:kommunikation@ec-thun.ch)

